

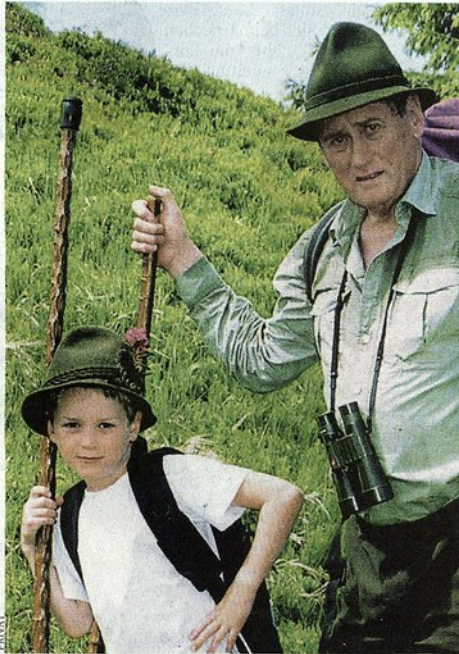
► **Rote Jubilare:** Hannes Androsch und Karl Blecha haben politische Markierungen gesetzt. Im Alter wurden beide nochmals junge Väter

Die wilden Siebziger

VON DANIELA KITTRER

Zwei profilierte Sozialdemokraten feien runde Geburtstage: Karl Blecha wurde gestern 75, Hannes Androsch wird morgen 70 Jahre alt. Ihre wildesten Zeiten erlebten die beiden als Wegbegleiter Bruno Kreiskys in den 1970er-Jahren. Beide haben Markierungen gesetzt, die bis heute nachwirken. Blecha führte die Meinungsforschung in der SPÖ ein, er gründete 1963 das Institut für Empirische Sozialforschung (IFES), das bis heute Umfragen für die SPÖ erstellt. Blecha entwickelte die Wählerstromanalyse und den Opinion-Leader-Index.

Androsch hielt Österreich auf Hartwährungskurs und führte die frauenfreundliche Individualbesteuerung ein. Androsch war 1970 der jüngste Finanzminister Europas und – neben Kreisky – der große Medienstar. Er gab den Pragmatiker mit bürgerlichem Habitus. Seine Maß-



Hannes Androsch mit seinem Sohn Gregor (heuer 11 elf Jahre alt)



Karl Blecha mit seiner Tochter Marie-Therese (8)

anzüge sorgten für Aufsehen, sein Konflikt mit Kreisky für Schlagzeilen.

Blecha hatte hingegen die Rolle des linken Ideologen, des Revoluzzers.

Beide SPÖ-Stars stiegen wegen Affären aus der Politik aus. Androsch wurde 1981 wegen Unvereinbarkeit mit seiner Steuerkanzlei Consultatio zum Abgang gedrängt, Blecha geriet 1989 in Lucona- und Noricum-Turbulenzen. Blecha ist seit 1999 Chef der größten SPÖ-Vorfeldorganisation, des Pensionistenverbandes. Mit 67 wurde Blecha nochmals Vater. Marie-Therese ist jetzt acht.

Androsch wurde nach der Politik doch noch Millionär als Industrieller und Investor. Er ist bis heute tonangebend in der wirtschaftspolitischen Debatte. Mit 59 wurde er wieder Vater. Sohn Gregor ist elf.

INFO

17. 4. 2008, ORF 2, 22.50 Uhr „Hannes Androsch. Ein politisches Portrait“. Wiederholung: 18. 4. 2008, ORF 2, 12 Uhr



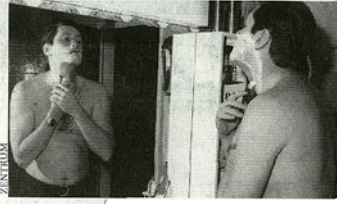
Hegemonie der SPÖ: Blecha mit Krankl, Schranz, Prohaska



Empirisches Können Blechas beeindruckte Bruno Kreisky



Medienprofi Blecha steigt in den Hubschrauber-Bergeschlauch



Nackte Oberkörper gab es schon vor Jörg Haider



Kreisky mit Finanzminister Androsch 1974 auf der Regierungsbank, Karl Blecha am Rednerpult des Nationalrats



Der linke Ideologe und der Pragmatiker mit bürgerlichem Habitus: Karl Blecha und Hannes Androsch sind seit vierzig Jahren aktiv in Politik und Wirtschaft



Wilde Siebziger: Man beachte Fernseh-Gerät und Plattenspieler

